



Gemeinde Iselsberg-Stronach

A-9992 Iselsberg-Stronach, Iselsberg 30 - Bezirk Lienz

Tel.: +43 4852 65300, Fax: DW 4

E-Mail: office@gemeinde-iselsberg.at www.iselsberg-stronach.gv.at

Iselsberg, 16.03.2022

Protokoll über die Sitzung des Gemeinderates am 15.03.2022

Konstituierende Sitzung

Sitzung 1

Anwesende Gemeinderäte: Bgm. Gerhard Wallensteiner, Armin Kofler, Josef Suntinger, Barbara Auer, Maria Eder, Lorena Senfter, Thomas Haidenberger, Josef Kollnig, Sieglinde Leiner, Christian Draschl, Christoph Peintner

Sonstige Anwesende: Michaela Kneidl

Schriefführerin: Mag. Carmen Grader, MA

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 19:55 Uhr

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung durch den Bürgermeister und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Angelobung der Gemeinderätinnen und Gemeinderäte durch den Bürgermeister
3. Festlegung der Anzahl der weiteren stimmberechtigten Mitglieder des Gemeindevorstandes
4. Beratung und Beschlussfassung, ob die stimmberechtigten Mitglieder des Gemeindevorstandes bei Verhinderung durch Ersatzmitglieder zu vertreten sind
5. Ermittlung, wie viele Stellen des Gemeindevorstandes auf die einzelnen Gemeinderatsparteien entfallen
6. Wahl des Bürgermeister-Stellvertreters
7. Namhaftmachung bzw. Wahl der weiteren stimmberechtigten Mitglieder des Gemeindevorstandes
8. Gegebenenfalls Namhaftmachung bzw. Wahl von Ersatzmitgliedern der stimmberechtigten Mitglieder des Gemeindevorstandes
9. Bildung des Überprüfungsausschusses
10. Beratung und Beschlussfassung über die Bildung sonstiger gemeinderätlicher Ausschüsse
11. Bestellung der Organe für die GG-AGM Iselsberg (Substanzverwalter, erster und zweiter Substanzverwalter-Stellvertreter, erster Rechnungsprüfer)
12. Bestellung der Organe für die GG-AGM Stronach (Substanzverwalter, erster und zweiter Substanzverwalter-Stellvertreter, erster Rechnungsprüfer)
13. Bestimmung der in andere Organe zu entsendenden Vertreter der Gemeinde
14. Anträge, Anfragen und Allfälliges

TOP 1: Eröffnung und Begrüßung durch den Bürgermeister und Feststellung der Beschlussfähigkeit.

Der Bürgermeister begrüßt die vollständig zur Sitzung erschienenen Gemeinderätinnen und Gemeinderäte und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2: Angelobung der Gemeinderätinnen und Gemeinderäte durch den Bürgermeister.

Die einzelnen Gemeinderätinnen und Gemeinderäte legen vor dem versammelten Gremium das Gelöbnis gem. § 28 Tiroler Gemeindeordnung ab.

TOP 3: Festlegung der Anzahl der weiteren stimmberechtigten Mitglieder des Gemeindevorstandes.

Der Gemeinderat beschließt, dass dem Gemeindevorstand neben dem Bürgermeister und einem Bürgermeister-Stellvertreter zwei weitere stimmberechtigte Mitglieder angehören.

Abstimmung: mit 11 Stimmen dafür (einstimmig)

TOP 4: Beratung und Beschlussfassung, ob die stimmberechtigten Mitglieder des Gemeindevorstandes bei Verhinderung durch Ersatzmitglieder zu vertreten sind.

Der Gemeinderat beschließt, dass für alle Mitglieder des Gemeindevorstandes Ersatzmitglieder bestellt werden.

Abstimmung: mit 11 Stimmen dafür (einstimmig)

TOP 5: Ermittlung, wie viele Stellen des Gemeindevorstandes auf die einzelnen Gemeinderatsparteien entfallen.

Gem. § 74 Tiroler Gemeindevahlordnung wird aufgrund der Sitzverteilung im Gemeinderat festgestellt, dass auf die Gemeinderatspartei „Für Iselsberg und Stronach“ 2 Sitze und für die Gemeinderatspartei „Team ZUKUNFT Iselsberg-Stronach“ 2 Sitze im Gemeindevorstand entfallen.

TOP 6: Wahl des Bürgermeister-Stellvertreters.

Gem. § 78 Abs. 3 TGWO wird für die Wahl des Bürgermeister-Stellvertreters von der Gemeinderatspartei „Für Iselsberg und Stronach“ Armin Kofler vorgeschlagen und der schriftliche und von den Mitgliedern der Gemeinderatspartei unterfertigte Vorschlag vorgelegt. Die Gemeinderatspartei „Team ZUKUNFT Iselsberg-Stronach“ unterstützt den Vorschlag der Gemeinderatspartei „Für Iselsberg und Stronach“.

Sodann erfolgt die Wahl des Bürgermeister-Stellvertreters gem. § 78 TGWO. Es wird lt. der Niederschrift über die Wahl des Gemeindevorstandes festgestellt, dass Armin Kofler im 1. Wahlgang 11 von 11 abgegebenen Stimmen erreicht hat.

Der Bürgermeister-Stellvertreter dankt für das ihm entgegengebrachte Vertrauen und bittet um eine gute Zusammenarbeit im Gemeinderat.

TOP 7: Namhaftmachung bzw. Wahl der weiteren stimmberechtigten Mitglieder des Gemeindevorstandes.

Der Gemeinderatspartei „Für Iselsberg und Stronach“ steht noch ein Sitz im Gemeindevorstand zu. Der schriftliche und von den Mitgliedern der Gemeinderatspartei „Für Iselsberg und Stronach“ unterfertigte Vorschlag lautet auf Barbara Auer. Der Gemeinderatspartei „Team ZUKUNFT Iselsberg-Stronach“ steht ebenfalls noch ein Sitz im Gemeindevorstand zu. Der schriftliche und von den Mitgliedern der Gemeinderatspartei „Team ZUKUNFT Iselsberg-Stronach“ unterfertigte Vorschlag lautet auf Josef Suntinger.

Es wird festgestellt, dass Barbara Auer und Josef Suntinger gem. § 79 Abs. 1 TGWO als Vorstandsmitglieder gewählt sind.

TOP 8: Gegebenenfalls Namhaftmachung bzw. Wahl von Ersatzmitgliedern der stimmberechtigten Mitglieder des Gemeindevorstandes.

Die Gemeinderatspartei „Für Iselsberg und Stronach“ legt einen schriftlichen und von den Mitgliedern unterfertigten Vorschlag vor, welcher zwei Ersatzmitglieder enthält und lautet diese Nominierung wie folgt:

E 1: Josef Kollnig als Ersatz für Armin Kofler

E 2: Christian Draschl als Ersatz für Barbara Auer

Die Gemeinderatspartei „Team ZUKUNFT Iselsberg-Stronach“ legt einen schriftlichen und von den Mitgliedern unterfertigten Vorschlag vor, welcher zwei Ersatzmitglieder enthält und lautet diese Nominierung wie folgt:

E 1: Thomas Haidenberger als Ersatz für Bgm. Gerhard Wallensteiner

E 2: Maria Eder als Ersatz für Josef Suntinger

Es wird festgestellt, dass die Ersatzmitglieder somit gem. § 79 Abs. 3 TGWO gewählt sind.

TOP 9: Bildung des Überprüfungsausschusses.

Der Bürgermeister schlägt vor, dass der Überprüfungsausschuss aus drei Mitgliedern bestehen soll.

Abstimmung: mit 11 Stimmen dafür (einstimmig)

Der Gemeinderatspartei „Für Iselsberg und Stronach“ stehen nach dem Grundsatz der Verhältniswahl zwei Ausschussmitglieder, und der Gemeinderatspartei „Team ZUKUNFT Iselsberg-Stronach“ ein Ausschussmitglied zu.

Von der Gemeinderatspartei „Für Iselsberg und Stronach“ werden Christian Draschl und Lorena Senfter und von der Gemeinderatspartei „Team ZUKUNFT Iselsberg-Stronach“ wird Thomas Haidenberger durch schriftliche und von den Mitgliedern unterfertigte Vorschläge namhaft gemacht.

Es wird festgestellt, dass Christian Draschl, Lorena Senfter und Thomas Haidenberger somit als Prüfungsausschussmitglieder durch Nominierung bestellt sind.

TOP 10: Beratung und Beschlussfassung über die Bildung sonstiger gemeinderätlicher Ausschüsse.

Der Bürgermeister schlägt die Bildung folgender Ausschüsse vor und weist er darauf hin, dass die Ausschüsse auch erst im Anlassfall in jeder folgenden Gemeinderatssitzung gebildet werden können: Bauausschuss samt Energie- und Umweltangelegenheiten, Raumordnungsausschuss, Sozialausschuss, Dorfgemeinschaftsausschuss und einen Ausschuss für Tourismus, Freizeit und Ortsbildpflege.

Hinsichtlich des Sozialausschusses erläutert der Bürgermeister, dass dieser vor allem für die Wohnungsvergaben im Zuge der geplanten Wohnbauprojekte tätig werden soll. Barbara Auer fragt, ob der Ausschuss auch der Nachbarschaftshilfe dienen könnte. Der Bürgermeister bejaht dies.

Der Gemeinderat beschließt die Bildung eines Bauausschusses, welcher auch die Agenden für Energie und Umwelt zu besorgen hat. Es wird beschlossen, dass dem Ausschuss 6 Mitglieder angehören.

Abstimmung: mit 11 Stimmen dafür (einstimmig)

Von der Liste „Team ZUKUNFT Iselsberg-Stronach“ werden mittels schriftlichen und von den Mitgliedern unterfertigten Vorschlags Gerhard Wallensteiner, Josef Suntinger und Thomas Haidenberger nominiert. Für die Liste „Für Iselsberg und Stronach“ werden mittels schriftlichen und von den Mitgliedern unterfertigten Vorschlags Armin Kofler, Christian Eder und Josef Kollnig nominiert.

Der Gemeinderat beschließt die Bildung eines Raumordnungsausschusses, und zudem wird beschlossen, dass alle 11 Mitglieder des Gemeinderates diesem angehören.

Abstimmung: mit 11 Stimmen dafür (einstimmig)

Der Gemeinderat beschließt die Bildung eines Dorfgemeinschaftsausschusses. Es wird beschlossen, dass dem Ausschuss 4 Mitglieder angehören.

Abstimmung: mit 11 Stimmen dafür (einstimmig)

Von der Liste „Team ZUKUNFT Iselsberg-Stronach“ werden mittels schriftlichen und von den Mitgliedern unterfertigten Vorschlags Maria Eder und Sieglinde Leiner nominiert. Für die Liste „Für Iselsberg und Stronach“ werden mittels schriftlichen und von den Mitgliedern unterfertigten Vorschlags Barbara Auer und Christian Draschl nominiert.

Nach eingehender Diskussion ist man sich einig, dass ein Ausschuss für Tourismus, Freizeit und Ortsbildpflege in einer der nächsten Sitzungen gebildet werden soll.

TOP 11: Bestellung der Organe für die GG-AGM Iselsberg (Substanzverwalter, erster und zweiter Substanzverwalter-Stellvertreter, erster Rechnungsprüfer):

Folgende Funktionäre werden für die GG-AGM Iselsberg aus der Mitte des Gemeinderates bestellt:

GG-AGM Iselsberg		Wahl
Substanzverwalter	Josef Suntinger	mit 10 Stimmen dafür
		Abstimmung
1. Substanzverwalter-StV	Armin Kofler	mit 11 Stimmen dafür (<i>einstimmig</i>)
2. Substanzverwalter-StV	Barbara Auer	mit 11 Stimmen dafür (<i>einstimmig</i>)
erster Rechnungsprüfer	Thomas Haidenberger	mit 10 Stimmen dafür (<i>Thomas Haidenberger Enthaltung</i>)

Der Gemeinderat beschließt für den Substanzverwalter der GG-AGM Iselsberg eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 4,5 % des Ausgangsbetrages (i.S. des Tiroler Gemeinde-Bezügegesetzes i.V.m. dem Bundesverfassungsgesetz über die Begrenzung von Bezügen öffentlicher Funktionäre).

Abstimmung: mit 11 Stimmen dafür (einstimmig)

TOP 12: Bestellung der Organe für die GG-AGM Stronach (Substanzverwalter, erster und zweiter Substanzverwalter-Stellvertreter, erster Rechnungsprüfer):

Folgende Funktionäre werden für die GG-AGM Stronach aus der Mitte des Gemeinderates bestellt:

GG-AGM Stronach		Wahl
Substanzverwalter	Josef Kollnig	mit 11 Stimmen dafür

		Abstimmung
1. Substanzverwalter-StV	Christoph Peintner	mit 10 Stimmen dafür (Christoph Peintner Enthaltung)
2. Substanzverwalter-StV	Josef Suntinger	mit 10 Stimmen dafür (Josef Suntinger Enthaltung)
erster Rechnungsprüfer	Thomas Haidenberger	mit 10 Stimmen dafür (Thomas Haidenberger Enthaltung)

Der Gemeinderat beschließt für den Substanzverwalter der GG-AGM Stornach eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 3 % des Ausgangsbetrages (i.S. des Tiroler Gemeinde-Bezügegesetzes i.V.m. dem Bundesverfassungsgesetz über die Begrenzung von Bezügen öffentlicher Funktionäre).

Abstimmung: mit 11 Stimmen dafür (einstimmig)

TOP 13: Bestimmung der in andere Organe zu entsendenden Vertreter der Gemeinde.

Der Gemeinderat beschließt, dass in sämtliche Versammlungen der Bürgermeister Gerhard Wallensteiner entsandt wird.

Abstimmung: mit 11 Stimmen dafür (einstimmig)

Bei seiner Verhinderung soll er durch den Bürgermeister-Stellvertreter Armin Kofler vertreten werden.

Abstimmung: mit 11 Stimmen dafür (einstimmig)

TOP 14: Anfragen, Anträge und Allfälliges

- Vize-Bürgermeister Armin Kofler erkundigt sich, ob für die ausgeschriebene Stelle der Amtsleitung schon Bewerbungen eingelangt sind. Bürgermeister Gerhard Wallensteiner erteilt die Auskunft, dass bis dato eine Bewerbung eingelangt ist, die Bewerbungsfrist aber noch bis 18.03.2022 läuft.
- Der Bürgermeister bittet die Gemeindevorstände um Terminvormerk für eine Sitzung am Dienstag, den 22.03.2022 um 20:00 Uhr.

Die Schriftführerin:

angeschlagen am: 23.03.2022
abgenommen am: 07.04.2022

Die Gemeinderäte:

Der Bürgermeister:

